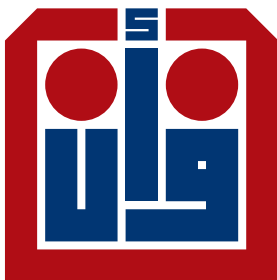


Tätigkeitsbericht 2019



FREUNDE
MUSEUM
ISLAMISCHE
KUNST

www.fmik.de

**Freunde des Museums für Islamische Kunst im Pergamonmuseum e.V.
Jahresmitgliederversammlung 14. November 2019**

Brugsch-Pascha-Saal im Archäologischen Zentrum, Geschwister-Scholl-Straße 6,
10117 Berlin

Der Bericht bezieht sich auf den Zeitraum Dezember 2018 bis Dezember 2019
und schließt an den Tätigkeitsbericht von 2019 an.

Tagesordnungspunkte

1. Eröffnung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Fristgerecht eingegangene Anträge zur Tagesordnung
3. Bestätigung der Tagesordnung
4. Genehmigung des Protokolls der Jahresmitgliederversammlung 2018
5. Bericht des Vorstands über die Aktivitäten des FMIK 2018-2019
6. Bericht der Schatzmeisterin
7. Bericht der Kassenprüfer
8. Aussprache über die Berichte
9. Entlastung des Vorstands
10. Wahl des Vorstands für die nächsten zwei Jahre
11. Wahl eine-r/-s Kassenprüfer-in/-s für die nächsten zwei Jahre
12. Bericht über das Museum für Islamische Kunst
13. Verleihung des Pokals für besondere Verdienste um den Verein FMIK
14. Verschiedenes

TOP 1 bis 4 Eröffnung und Feststellung der Beschlussfähigkeit / Fristgerecht eingegangene Anträge zur Tagesordnung / Bestätigung der Tagesordnung / Genehmigung des Protokolls der Jahresmitgliederversammlung 2018

Die Beschlussfähigkeit wurde festgestellt. Die Einladung zur Jahresmitgliederversammlung ist allen Mitgliedern fristgerecht zugegangen. Ergänzungen zur Tagesordnung gab es keine. Die Tagesordnung wurde bestätigt. Das Protokoll der Jahresmitgliederversammlung 2018 wurde einstimmig genehmigt.

TOP 5 Bericht des Vorstands über die Aktivitäten des FMIK 2018-2019

Der Verein feierte 2019 sein 10-jähriges Bestehen. Anlässlich des Jubiläums wurde in der neu eröffneten James-Simon-Galerie gefeiert. Der FMIK war der erste Förderverein der Stiftung Preußischer Kulturbesitz, der diese Räumlichkeiten nutzte. Gefeiert wurde mit rund 150 Mitgliedern und Gästen.

Das Jubiläum war Anlass ein neues Logo entwickeln zu lassen. Dieses wurde von dem Kalligraphen Mouneer Al-Shaarani für den Verein entworfen und während der Jubiläumsfeier erstmalig den Mitgliedern präsentiert.

Die Mitgliederzahl des Vereins ist weiterhin gewachsen. Derzeit hat der Verein 503 Mitglieder, wovon 58 Studierende sind, 215 Einzelmitgliedschaften, 96 Familien- und drei Firmenmitgliedschaften. Neun Mitglieder sind Fördermitglieder. Der Verein des Museums hat gemäß seiner Satzung die Unterstützung des Museums bei zahlreichen Aktivitäten fortgeführt.

Das seit 2015 bestehende **Multaka-Programm** für Geflüchtete konnte auch 2018 weitergeführt werden. Mittlerweile konnte ein internationales Multaka-Netzwerk in Europa aufgebaut werden. Der Verein verwaltet ausschließlich für die Berlin zur Verfügung gestellten Mittel.

Die Fortführung des seit 2013 **Syrien Heritage Archive Projects** war durch die Finanzierung aus öffentlichen Mitteln gesichert. Ebenso wurden Mittel, die die Fortführung des **TAMAM-Projekts** zur Verfügung standen, verwaltet.

Die Finanzierung des TAMAM-Projekts und des Multaka-Projekts ist auch für 2020 gesichert. Die Weiterführung des Syrian Heritage Archive Projects befindet sich zum Zeitpunkt der Niederschrift des Berichts noch im Begutachtungsverfahren.

Die Drittmittel für die Finanzierung der Projekte werden durch Stiftungen, durch das Auswärtige Amt oder durch das Bundesministerium für Bildung und Forschung zur Verfügung gestellt. Hinzu kommen Mittel aus der Alwaleed Philanthropies Stiftung. Insgesamt stand somit eine Summe von 560.000 € zur Verfügung, was gleichbedeutend mit einem großen Verwaltungsaufwand ist. Insgesamt wurden im Jahr 2019 mehr als 1200 Kontobewegungen ausgeführt.

Der Vorstandsvorsitzende Prof. Peter Heine nahm dies zum Anlass der Schatzmeisterin Cornelia Weber an dieser Stelle seines Berichts seinen Dank für die außerordentliche Arbeit für den Verein im Namen des FMIK auszusprechen.

Daran anschließend folgte ein Dank an das Vereinsmitglied Dr. Lemke, der wie bereits in den vergangenen Jahren, weiterhin um die Bibliothek des Museums gekümmert hat.

Schenkungen

Der Verein hat 2019 eine **Münzsammlung** von insgesamt 347 Einzelstücken von Dr. Michael Braune erhalten. Die Sammlung wird als Dauerleihgabe von der Stiftung Preußischer Kulturbesitz verwahrt.

Des Weiteren hat der Verein einen **afghanischen Kriegsteppich** (ca. 1980-1990) von Herrn Ottmar Jenner erhalten, der als Dauerleihgabe von der Stiftung Preußischer Kulturbesitz verwahrt.

Prof. Dr. Stefan Weber, Direktor des Museums, hat dem Verein seine Sammlung von 91.000 Bildern, davon 20.000 Dias, auch als digitale Version zur Islamischen Architektur- und Kunstgeschichte überlassen.

Der Verein konnte ein **Landschaftsgemälde**, gemalt vom letzten Sultan des Osmanischen Reiches **Abülmecid II.**, als Geschenk an das Museum überreichen.

Der Verein hat eine Reihe von Eröffnungsveranstaltungen von Sonderausstellungen finanziell unterstützt. Er übernahm anteilig die Kosten für die sechsteilige **Konzertreihe Mschatta-Lounge**, die insgesamt von 700 Gästen besucht worden ist. Ab Februar 2020 werden die Filme und Mschatta-Tracks der sechs Musikgruppen im Mschatta-Saal gezeigt werden bzw. auch online verfügbar gemacht werden.

TOP 6 bis 8 Bericht der Schatzmeisterin / Bericht der Kassenprüfer / Aussprache

Der Finanzbericht liegt vor und kann jederzeit im Büro der Schatzmeisterin Cornelia Weber in der Geschwister-Scholl-Str. 6 eingesehen werden.

Die Finanzierung der Voruntersuchung, die im Rahmen der Restaurierung der „Dame von Amra“ notwendig waren, sind abgeschlossen.

Die Buchführung ist ordnungsgemäß, korrekt und übersichtlich. Die Buchführung erfolgte auf Basis eines professionellen EDV-Buchführungsprogramms. Der Nachweis der sachgemäßen Mittelverwendung ist umfassend erbracht.

Das im vergangenen Jahr angeregte Postausgangsbuch wurde ordnungsgemäß geführt.

Empfehlung für das kommende Finanzjahr: Herr Dr. Corff regte an, ein Schreiben an das Finanzministerium zu richten, da es durch nachträgliche erhaltene Drittmittel immer wieder zu Engpässen bei der Auszahlung von Gehältern kommt. Diese könnten eventuell durch eine Vereinbarung mit dem zuständigen Ministerium verhindert werden. Herr Corff bot an, ein entsprechendes Schreiben an das Finanzministerium zu verfassen.

TOP 9 Entlastung des Vorstands

Die Entlastung des Vorstands erfolgte einstimmig.

TOP 10 Wahl des Vorstands für zwei Jahre

Turnusgemäß wurden alle Mitglieder des Vorstands neu gewählt. Neue Kandidaten gab es keine. Die alten Vorstände stellten sich zur Wiederwahl und wurden für zwei weitere Jahre gewählt.

TOP 11 Wahl eine-s/-r Kassenprüfer-s/-in für zwei Jahre

Die Wahl des 2. Kassenprüfers erfolgte turnusgemäß nach zwei Jahren. Philipp Zobel stellte sich erneut und als einziger Kandidat zur Wahl und wurde einstimmig gewählt.

Die Wahl von Frau Irene Fellmann zum erweiterten Vorstand konnte aufgrund eines Formfehlers (Fehlen des entsprechenden Tagesordnungspunkt) nicht stattfinden. Einstimmig beschlossen wurde die Wahl bei einer außerordentlichen Sitzung nachzuholen.

TOP 12 Bericht über das Museum für Islamische Kunst

Prof. Dr. Stefan Weber berichtete ausführlich über die Aktivitäten des Museums für Islamische Kunst im Jahr 2019 und gab einen Ausblick auf Veranstaltungen und Vorhaben im kommenden Jahr 2020.

TOP 13 Verleihung des Pokals für besondere Verdienste im Verein

Der Pokal wurde 2019 nicht verliehen.

TOP 14

Entfiel.

Für den Vorstand Katja Sidim M.A., Berlin im Januar 2020